

A. Allgemeiner Teil – Die „dienende“ Rundfunkfreiheit.....	1
I. Einleitung.....	1
1. Problemaufriss	1
2. Forschungsstand.....	5
3. Gang der Untersuchung	7
II. Historische Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in Deutschland	9
1. Anfänge des Rundfunkrechts.....	9
2. Weimarer Republik.....	10
3. Nationalsozialismus	12
4. Grundlegungen für die Rundfunkordnung der Bundesrepublik	13
III. Verfassungsrechtliche Grundlegungen der Rundfunkordnung	15
1. Kompetenzaufteilung im Rundfunkrecht	16
2. Art. 5 Abs. 1 S. 2 GG als demokratisches Freiheitsgrundrecht	19
3. Verfassungsrechtlicher Rundfunkbegriff.....	34
4. Zulässigkeit von privatem Rundfunk.....	38
5. Funktionen des öffentlich-rechtlichen Rundfunks	39
6. Abgeleitete Institutionsgarantien des Rundfunks	46
7. Zwischenergebnis	50
B. Besonderer Teil – Öffentlich-rechtlicher Rundfunkauftrag im Internet?.....	53
I. Übertragbarkeit des Rundfunkbegriffs auf das Internet.....	53
1. Medienkonvergenz als Ausgangslage.....	53
2. Online-Aktivitäten der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten	56
3. Internetkommunikation als Rundfunk? Abgrenzungsprobleme nach Art. 5 Abs. 1 GG.....	61
4. Zwischenergebnis	75
II. Legitimierung und Grenzen von öffentlich-rechtlichen Rundfunkangeboten im Internet	77
1. Annex-Kompetenz	78
2. Klassischer Rundfunkauftrag im Internet?	78
3. Zwischenergebnis	96
III. Legitimation einzelner Online-Angebote der öffentlich- rechtlichen Rundfunkanstalten	99
1. Livestreams	99
2. Mediatheken.....	99

3. Textmedien	100
4. WDR: Freundeskreis.....	102
5. BR und SWR: Klingelton-Downloads.....	102
6. Newsletter	103
7. Online-Shops.....	103
8. Zwischenergebnis	104
IV. Ergebnis	105
Literaturverzeichnis	109
Internetquellen	119